

# Platz 1 Hamburg

- Hamburg ist **die glücklichste Großstadt Deutschlands**. Mit einer Lebenszufriedenheit von 7,16 Punkten übertrumpfen die Hanseaten alle anderen Großstädte. Die Nachbarstadt Bremen liegt abgeschlagen mit 6,50 Punkten auf Rang 10.
- **In allen persönlichen Bereichen sind die Hamburger zufriedener als der Durchschnitt** der Großstädte. Bei den städtischen Funktionen sind sie besonders mit dem **kulturellen Angebot** zufrieden, der **Sicherheitslage** und der **öffentlichen Verwaltung**.
- **58 Prozent der Hamburger würden einem Bekannten ihre Stadt weiterempfehlen**. Für die hohe Lebensqualität in Hamburg sprechen auch die vergleichsweise gute Wohnsituation, das mondäne Flair und der hohe Wohlstand sowohl der Stadt selbst als auch der ihrer Bürger.

Fragen: Persönliche Lebenszufriedenheit: Wie zufrieden sind Sie, alles in allem, mit Ihrem Leben? 0 = Ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = Ganz und gar zufrieden  
Zufriedenheit mit der Stadt insgesamt: Alles in allem, wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Stadt? 0 = Ganz und gar nicht zufrieden bis 10 = Ganz und gar zufrieden  
Platz im Vergleich zu den 12 größten Städten Deutschlands (Größenausnahme: Dresden statt Dortmund aufgenommen).

Basis: 3.000 Befragte in 12 Großstädten.

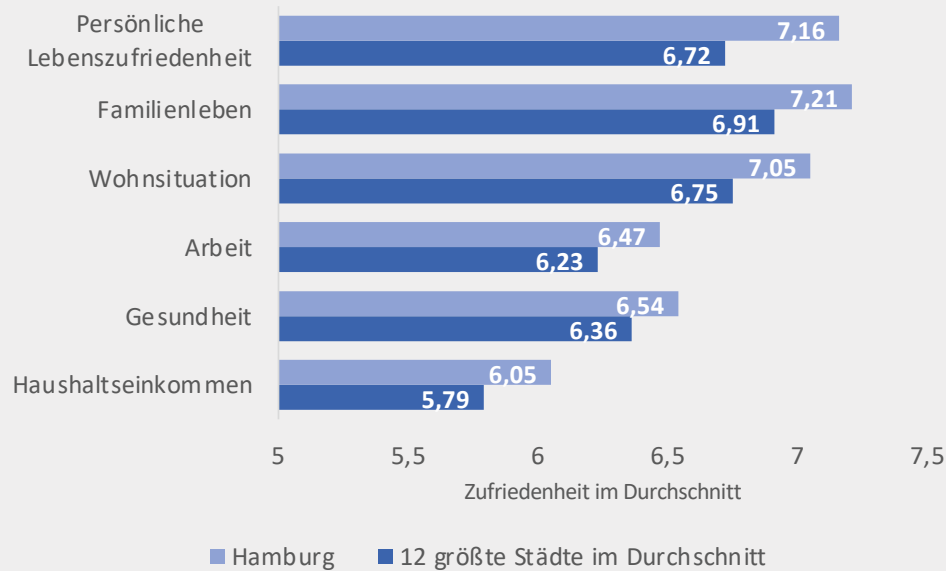
## Städteranking 2023

Kontakt: Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen | Forschungszentrum Generationenverträge | Universität Freiburg

## Bereiche auf persönlicher Ebene

## Hamburg

## Lebenszufriedenheit in 5 Jahren



- Die Hamburger sind **in sämtlichen Bereichen zufriedener als der Großstädte-Durchschnitt**. Besonders positiv fallen die **Familien- und die Wohnzufriedenheit** auf. Die Hamburger leben unter guten Bedingungen zu einer im Städtevergleich noch moderaten Miete. Zudem leben fast zwei Drittel der Haushalte in Ein- oder Zweifamilienhäusern, in anderen Städten ist der Anteil an Hochhäusern und Wohnblöcken deutlich höher.
- Hamburg ist wohlhabend. So ist es keine Überraschung, dass die Hanseaten auch **mit ihrem Einkommen sehr zufrieden** sind.

### Städteranking 2023

Kontakt: Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen | Forschungszentrum Generationenverträge | Universität Freiburg



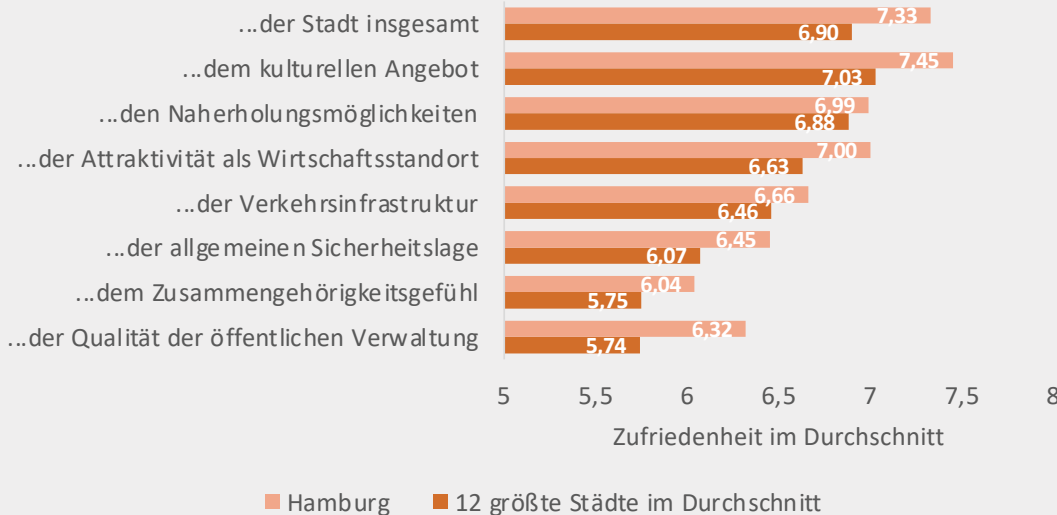
- 47 Prozent der Hamburger sind optimistisch**, dass es ihnen in 5 Jahren besser oder viel besser gehen wird. Im Städteschnitt sind es nur 43 Prozent. Die Optimisten unter den Hanseaten sind auch sehr mit ihrer Stadt zufrieden, sie schätzen die öffentliche Verwaltung und den Wirtschaftsstandort.
- 17 Prozent der Hamburger glauben, dass es ihnen in 5 Jahren schlechter gehen wird, 36 Prozent gehen von einer ähnlichen Situation aus.

## Zufriedenheit mit städtischen Merkmalen

## Hamburg

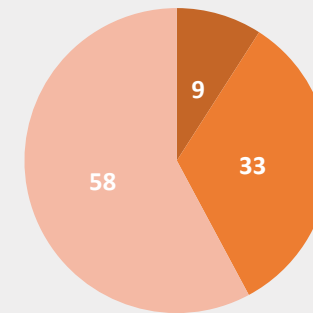
## Stadtempfehlung

### Zufriedenheit mit...



„Wenn Sie ein Bekannter danach fragt, würden Sie ihm empfehlen, in Ihre Stadt zu ziehen?“

%



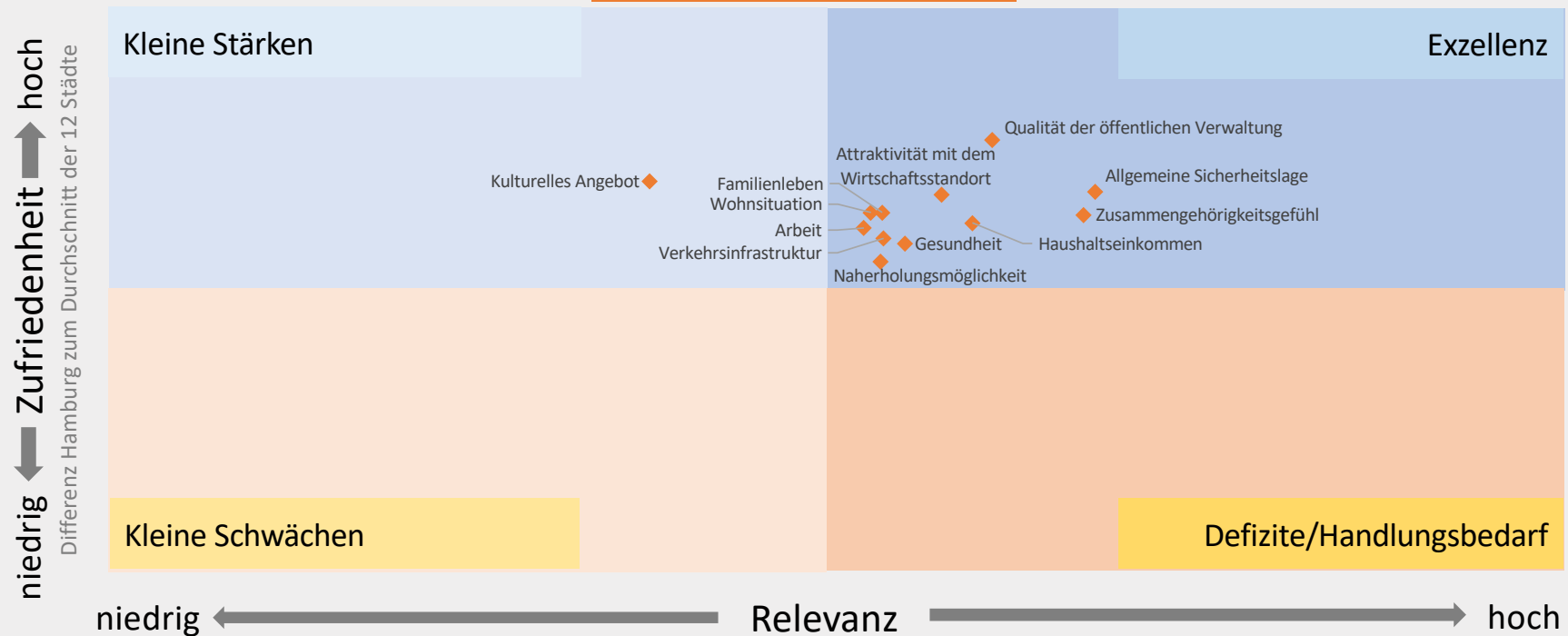
- Eigene Stadt ist nicht empfehlenswert (0-4)
- Eigene Stadt ist mäßig empfehlenswert (5-7)
- Eigene Stadt ist (sehr) empfehlenswert (8-10)

- Die Hamburger „feiern“ ihre Stadt. Mit 7,33 Punkten liegen sie bei der Stadtzufriedenheit auf Rang 3 - hinter Dresden und Frankfurt am Main. In sämtlichen Stadtbereichen liegen die Hanseaten über dem Durchschnitt.
- Besonders hoch ist die Zufriedenheit beim **kulturellen Angebot**, dem **Wirtschaftsstandort** und mit der **öffentlichen Verwaltung**. Am „wenigsten“ überdurchschnittlich ist noch die Zufriedenheit mit den **Naherholungsmöglichkeiten**.

- Da die Stadtzufriedenheit hoch ist, empfiehlt ein hoher Anteil von 58 Prozent der Hamburger ihre Stadt. Unter den Empfehlenden wird besonders das **kulturelle Angebot** der Stadt und die **Naherholungsmöglichkeiten** gewertschätzt.
- 9 Prozent würden Hamburg einem Bekannten nicht weiterempfehlen, ein Drittel findet Hamburg nur mäßig empfehlenswert.

Was die Hamburger als relevant ansehen

## Hamburg



Zusammenhang Bereichszufriedenheiten und persönlichen Lebenszufriedenheit bzw. Stadtzufriedenheit

- Beinahe sämtliche Bereiche liegen im *Exzellenzfeld*, haben also eine hohe Relevanz für die Stadtzufriedenheit. Besonders die **Qualität der öffentlichen Verwaltung**, die **Sicherheitslage** und das **Zusammengehörigkeitsgefühl** werden überdurchschnittlich beurteilt und spielen für die Stadtzufriedenheit eine große Rolle. Allein das von den Hamburgern beliebte **kulturelle Angebot** ist für die Stadtzufriedenheit nur nachrangig relevant.
- Im persönlichen Bereich ist das **Haushaltseinkommen** für die Lebenszufriedenheit am relevantesten, darauf folgt die **Gesundheit** als zweitwichtigster Faktor.

Stärken	Hamburg	Ø 12 Städte	Schwächen	Hamburg	Ø 12 Städte
<b>Ausgaben für Sachinvestitionen</b> Z.B. in Infrastruktur, Feuerwehr, Schulen In Euro je Einwohner 2020	666	492	<b>Stockender Verkehr und Staus</b> Durchschnittliche Fahrtdauer für 50 Kilometer In Stunden	2,0	1,5
<b>Anteil Ein- und Zweifamilienhäuser</b> Anteil an allen Häusern in Prozent	67,4	59,9	<b>Armutsgefährdungsquote</b> Anteil derer, die weniger als 60% des regionalen Durchschnittseinkommens verdienen	20,0	18,1
<b>Wasserfläche</b> Anteil Wasserfläche an Gesamtfläche in Prozent	8,2	4,1	<b>Scheidungsquote</b> Anteil Ehescheidungen an den Eheschließungen in Prozent	69,8	48,1
<b>Gesamtwanderungssaldo</b> Zu- bzw. Abwanderung je 1.000 Einwohner 2020	+2,2	-0,8	<b>Anzahl Kulturveranstaltungen</b> Anzahl an Veranstaltungen in Opern, Schauspielhäusern und Theatern in der Spielzeit 2020/21	330	410

- Die hohe Zufriedenheit in Hamburg ist von vielen Indikatoren abhängig: Hamburg ist **wohlhabend** und kann sich viel leisten, wie man an den **hohen Sachinvestitionen** sieht. Auch die Wohnsituation der Hamburger ist im Vergleich zu anderen Städten gut. Der hohe Anteil an Wasserfläche (nicht nur die Elbe und ihre Nebenkanäle, sondern auch die idyllische Außenalster) verleiht der Stadt ein gewisses Flair, inklusive Reeperbahn, Musicals und der neuen „Hafencity“.
- Auch in der glücklichsten Großstadt gibt es Probleme: Die Hamburger stehen besonders lange in **Staus**, lassen sich häufig scheiden und besitzen - bis auf die großen Musicals - sonst relativ **wenige Kulturveranstaltungen**. Außerdem gibt es in Hamburg eine **Armutsgefährdungsquote** von 20 Prozent, was auf eine gewisse Einkommensungleichheit in der Stadt hinweist.